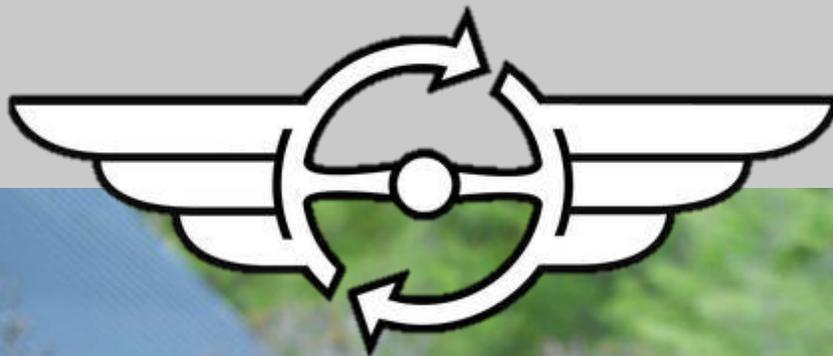
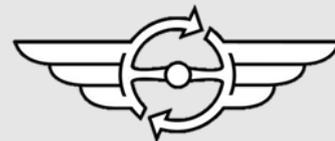


**EZ ELEKTRISCHE
SERVOLENKUNG
INSTALLATIONSANLEITUNG**





INHALT

Das Produkt	1
Inhalt des Sets	2
Vor und nach der Montage	3
Installation.....	4



DAS PRODUKT

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Produkt von EZ ELECTRIC POWER STEERING entschieden haben, das durch seine Qualität, seine Leistung, seine Typenzulassung und seine einfache Montage überzeugt. Seit 2006 stellen wir komplette Lenksäulen mit integrierter elektrischer Unterstützung her. Alle Säulen werden für jeden Fahrzeugtyp maßgeschneidert und wir haben über 200 verschiedene Typen auf Lager. Für weitere Informationen über unsere Produkte (Servolenkungen und Replika-Lenkräder) oder um eine Bestellung aufzugeben, besuchen Sie unsere Website www.ezpowersteering.com oder senden Sie eine E-Mail an info@ezpowersteering.nl. Bei Fragen technischer Natur wenden Sie sich bitte an workshop@ezpowersteering.nl.

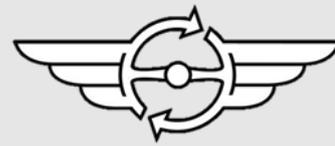
Version C1

Datum 25/3/20

Diese Installationsanleitung muss sehr sorgfältig gelesen werden, um Fehler zu vermeiden. Prüfen Sie anhand der Abbildung im Handbuch, ob alle Teile im Bausatz vorhanden sind. Vergleichen Sie die EZ-Servolenkungs-Säule mit der Originalsäule. Prüfen Sie, ob die Größen ähnlich sind.

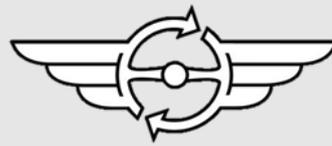
Wenn Sie nicht über die nötigen Fähigkeiten oder Werkzeuge verfügen, um die Installation durchzuführen, lassen Sie den Bausatz von einem Fachmann montieren.

EZ Power Steering kann nicht für eine fehlerhafte Installation oder Schäden am Kit oder am Fahrzeug verantwortlich gemacht werden.



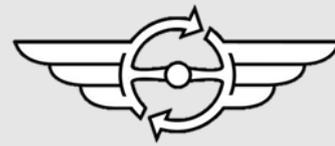
INHALT DES SETS



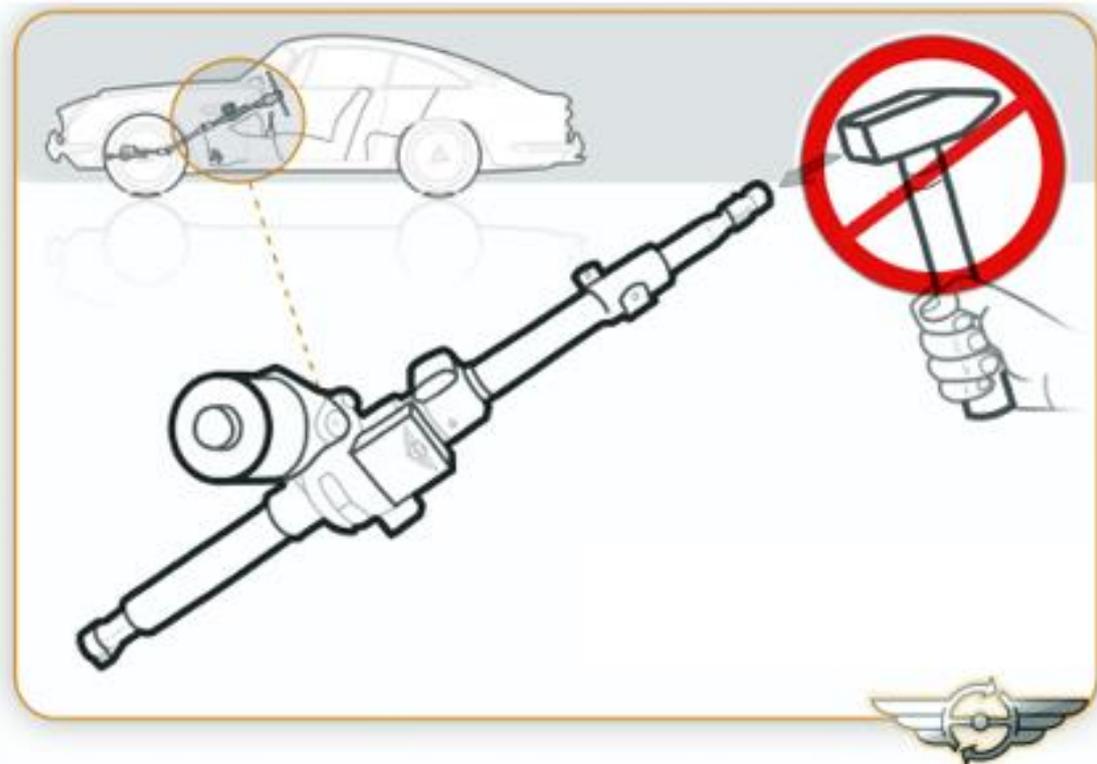


VOR UND NACH DER MONTAGE

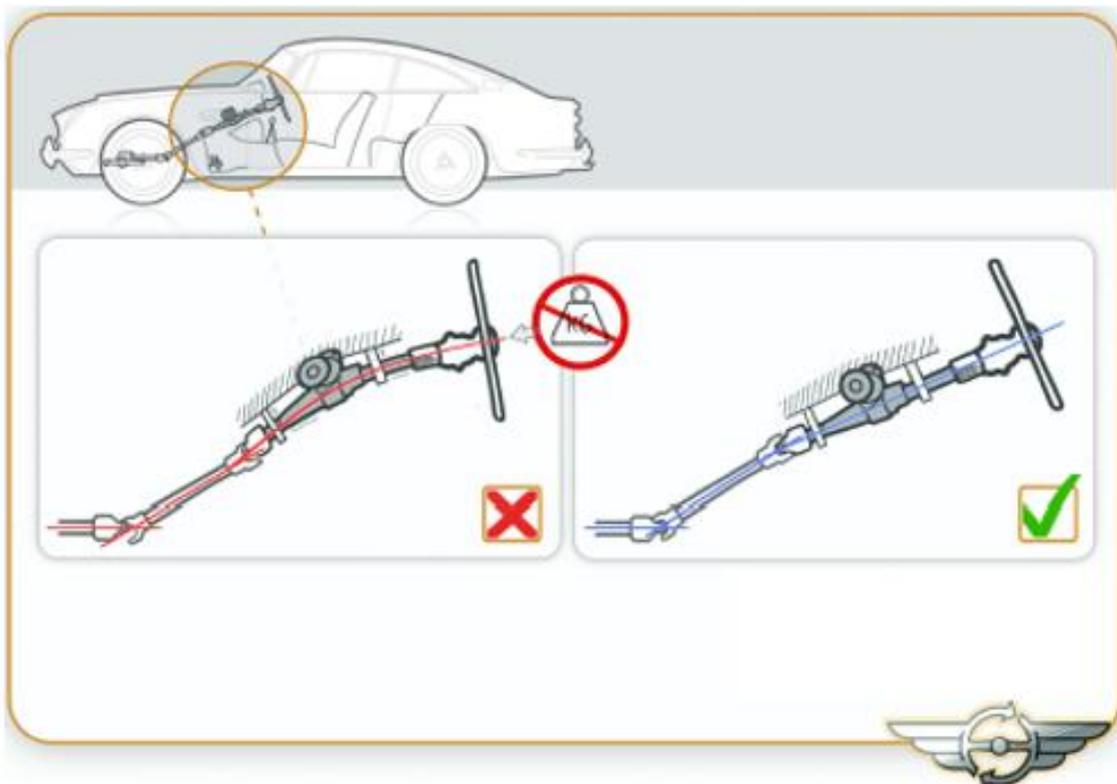




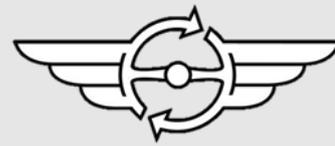
INSTALLATION



Schlagen Sie während oder nach der Montage niemals mit einem Gegenstand auf die Antriebswelle. Dies kann die Sensoren beeinträchtigen.



Das Lenksystem muss immer korrekt ausgerichtet und spannungsfrei montiert sein.



Schritt 1.

Prüfen Sie den Reifendruck und machen Sie eine Probefahrt. Prüfen Sie, ob der Lenker in die Geradeaus-Position zurückkehrt. Prüfen Sie, ob die Bedienelemente und Instrumente frei von Mängeln sind. Wenn dies alles in Ordnung ist, fahren Sie mit dem Umbau fort.

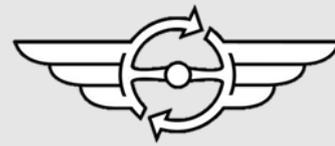
Schritt 2.

Suchen Sie eine kontaktgeschaltete Spannungsversorgung. Diese ist für die Ansteuerung der EZ-Servolenkung notwendig (siehe Punkt 25). Falls vorhanden, demontieren Sie die Bodenplatte unter dem Armaturenbrett, das Schaltnetzteil kann aus dem Zündschloss entfernt werden. Klemmen Sie dann das Massekabel von der Batterie ab.



Schritt 3.

Nehmen Sie den Blinkerschalter vom Lenkrad ab und ziehen Sie ihn so weit wie möglich aus der Lenkachse heraus. Führen Sie ggf. den Draht von unten zum Radkasten, um mehr Platz zu schaffen. Schneiden Sie den Draht am Schalter ab - achten Sie darauf, dass er lang genug bleibt, um die Drähte von der EZ-Einheit bei Schritt 29 wieder anzuschließen. Ziehen Sie die restlichen Drähte von unten aus dem Lenkgehäuse heraus.



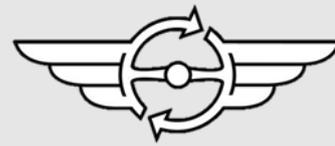
Schritt 4.

Entfernen Sie die Halteklammer und nehmen Sie dann den Lenker ab.



Schritt 5.

Entfernen Sie die obere Klemmhalterung an der Lenksäule direkt hinter der Armaturenbrettverkleidung



Schritt 6.

Schneiden Sie das Rohr im Motorraum mit einem Ratschenrohrschneider ab.

Entfernen Sie dann den oberen Teil

HINWEIS: Bei einem RHD-Fahrzeug ist es erforderlich, den hinteren Vergaser zu entfernen. Siehe das Bild in Schritt 7 für weitere Details.

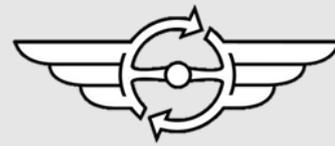


SIMCO 120480 - GEDORE 224011



Schritt 7.

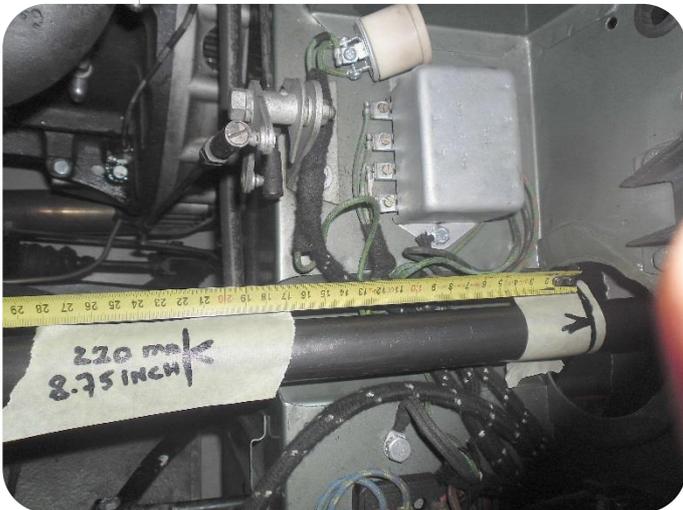
Von der Stirnwand aus gemessen, sollte das Rohr auf 400 mm (15,75 Zoll) zugeschnitten werden.



Schritt 8.

Schneiden Sie nun den Lenkschaft durch. Legen Sie ein Tuch in den Gabelschaft, um zu verhindern, dass Feilarbeiten in das Rohr gelangen.

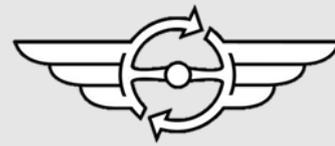
Schneiden Sie die Welle auf 220 mm (8,75 Zoll), gemessen von der Stirnwand.



Schritt 9.

Entfernen Sie die abgesägten Teile des Gabelschaftes und der Lenkachse.

Lösen Sie dann die Schelle des Statorrohrs an der Unterseite des Radhauses.



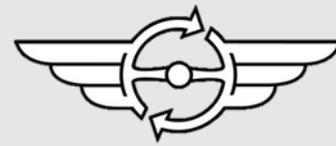
Schritt 10.

Verwenden Sie einen Hammer mit einem Rundstab, um das kleine Rohr (Statorrohr) aus dem Radkasten zu klopfen.



Schritt 11.

Klopfen Sie das Statorrohr ca. 20 cm ab und schneiden Sie den überstehenden Teil ab.
Ziehen Sie dann die Klemme wieder fest



Schritt 12.

Zerlegen Sie das EZ-Set in Einzelteile, wie auf dem Foto auf der vorderen Abdeckung dargestellt.

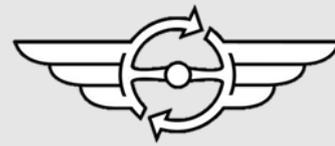
Nehmen Sie das Ausgangsrohr Nr. 3 mit Schelle und dem Tüllengummi vom Schott und schieben Sie es über das Rohr der originalen Lenksäule



Schritt 13.

Um der EZ-Einheit ausreichend Platz zu geben, muss eine Aussparung im Originalblech vorgenommen werden. Details entnehmen Sie bitte den Fotos. Die beiden vorhandenen Öffnungen müssen zu einer größeren Öffnung zusammengeführt werden. HINWEIS: Diese Anleitung bezieht sich auf ein LHD-Fahrzeug. Bei einem RHD-Fahrzeug kann normalerweise ein Spiegelbild verwendet werden. Verwenden Sie die EZ-Einheit, um zu bestimmen, wo

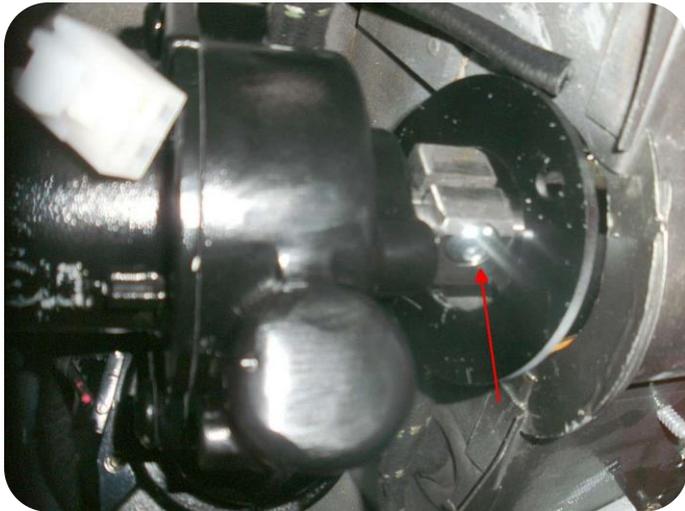
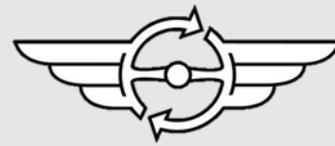




Schritt 15.

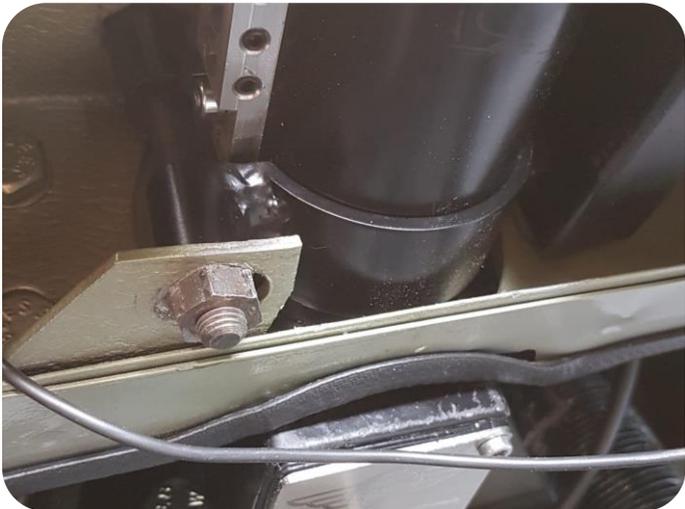
Setzen Sie den Ausgangsflansch in das Fahrzeug ein. Die EZ-Einheit kann nachträglich in den Fahrkorb eingebaut werden.





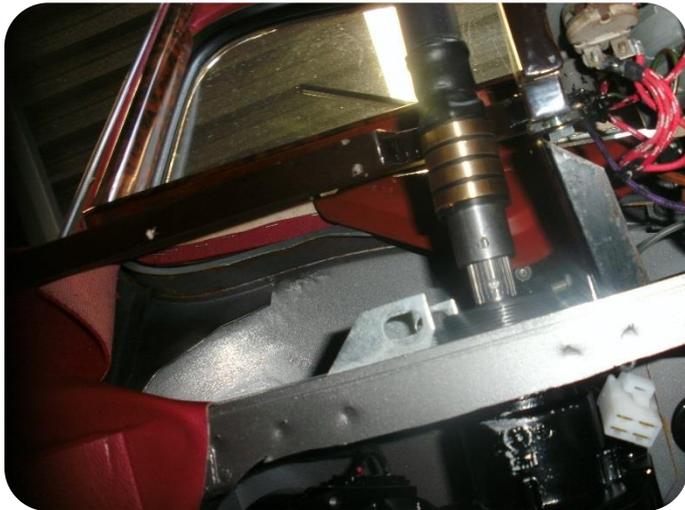
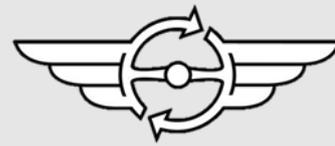
Schritt 16.

Montieren Sie die Abtriebswelle an das Gerät.



Schritt 17.

Befestigen Sie das Eingangsrohr mit der Originalschelle.



Schritt 18.

Montieren Sie die Eingangswelle und sichern Sie sie mit der Inbusschraube. Verwenden Sie beim endgültigen Einbau dieser Schraube Schraubensicherungsmittel.



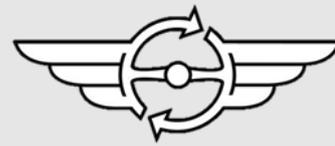
Schritt 19.

Montieren / schrauben Sie das Ansaugrohr an die EZ-Einheit.



Schritt 20.

Montieren Sie den Abtriebsflansch an der EZ-Einheit.



Schritt 21.

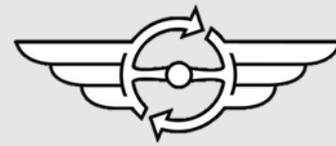
Montieren Sie das Ausgangsrohr provisorisch an der EZ-Einheit. Prüfen Sie die Ausrichtung und den Überstandsabstand zum Armaturenbrett. Prüfen Sie auch die Position der Schleifringe relativ zu den Kontaktstiften.

Wenn alles richtig platziert ist, ziehen Sie die Kontermutter des Eingangsrohrs fest und klemmen Sie es vom Eingangsrohr ab und montieren Sie den

Schritt 22.

Entfernen Sie das Ausgangsrohr von der Einheit, es kann über das Originalrohr geschoben werden. Schweißen Sie die EZ-Ausgangswelle (041-3) auf die originale Lenkwelle. Schieben Sie das Ausgangsrohr in seine ursprüngliche Position und sichern Sie es mit der Kontermutter, dann ziehen Sie die Schelle fest.

Montieren Sie die zuvor installierte Abdeckung um den Gabelschaft und die Spritzwand (siehe Schritt 12).



Schritt 23.

Schließen Sie den EZ-Kabelbaum an die ECU an.

Schritt 24.

Schließen Sie das dicke rote Kabel (30+), das über den Sicherungshalter geliefert wird, direkt an das Batterieplus an. Es ist ratsam, den Draht mit einer

Schritt 25.

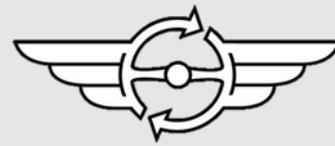
Schließen Sie die dünne rote Ader (15+) an eine kontaktgeschaltete Spannungsversorgung an (siehe Punkt 2)

Schritt 26.

Schließen Sie das schwarze Kabel (31-) an einen geeigneten sauberen

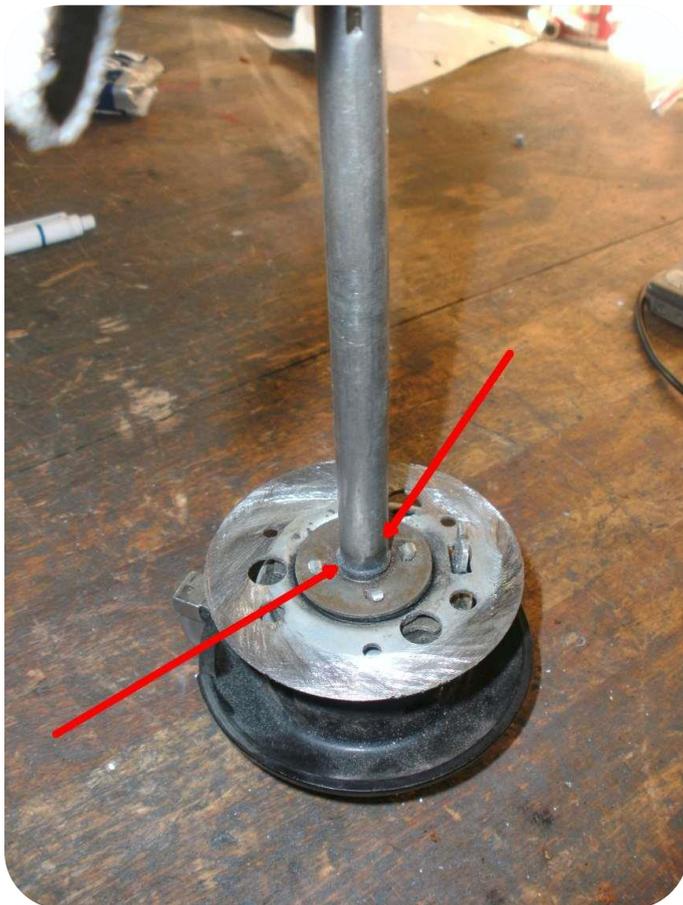
Schritt 27.

Montieren Sie das zuvor abgeklemmte Massekabel von der Batterie. Nach dem Einschalten der Zündung ist ein Klicken aus dem Steuergerät zu hören, das System ist nun betriebsbereit, überprüfen Sie dies durch Lenkbewegungen. Nach dem Ausschalten der Zündung ist nach ca. 4 Sekunden wieder ein Klicken zu hören. Das System ist dann entschärft.



Schritt 28.

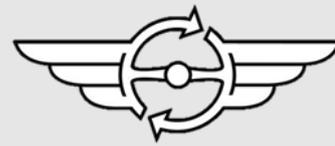
Montieren Sie das Lenkrad des Fahrzeugs wieder. Oder montieren Sie das Lenkrad in der Geradeausposition und testen Sie die Funktion der Servolenkung. Montieren Sie die Kontaktstifte in der Halterung. ACHTUNG: Ziehen Sie sie nicht zu fest an! Nehmen Sie den Kabelbaum des Blinkers, der in Schritt 3 aus dem Lenkgehäuse entfernt wurde, und verlegen Sie ihn über die Spritzwand zu den Kontaktstiften. Schließen Sie die Verkabelung von Blinker und Hupe an die Kontaktstifte an. Isolieren Sie die Verkabelung in der Lenkachse.



Schritt 29.

Kürzen Sie das Rohr des Blinkerschalters so weit wie möglich. Entfernen Sie alle scharfen Kanten vom Metall und verwenden Sie ein Stück Schrumpfschlauch, um die Drähte zu schützen. Achten Sie darauf, die Drähte lang genug zu lassen, um sie wieder anzuschließen. Achten Sie darauf, dass sich der Innen- und Außenring nicht





Schritt 30.

Machen Sie eine Probefahrt und prüfen Sie nochmals alle Systeme. Prüfen Sie auch, ob die Lenkradposition korrekt ist, falls nicht, stellen Sie sie ein. Bringen Sie die Bodenplatte des Armaturenbretts wieder an.

Schritt 31.

Das Endergebnis.

